

Hessisches Statistisches Landesamt

HESSSEN



STATISTIK HESSEN

# Statistische Berichte



Kennziffer: F II 1 - j/19

Mai 2020

## Baugenehmigungen in Hessen im Jahr 2019

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden  
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Klein 0611 3802-421  
Frau Salehian 0611 3802-448  
Herr Stoll 0611 3802-426  
E-Mail [bauen@statistik.hessen.de](mailto:bauen@statistik.hessen.de)  
Telefax 0611 3802-495  
Internet <https://statistik.hessen.de>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2020  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter  
<https://statistik.hessen.de> "AGB"  
abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Begriffserläuterungen</b>	2
<b>Grafiken</b>	
1. Genehmigte Wohnungen in Hessen 2010 bis 2019	8
2. Gemeldete Baugenehmigungen (einschl. Baumaßnahmen)	8
<b>Tabellenteil</b>	
1. Entwicklung der genehmigten Wohnbauten 2010 bis 2019	9
2. Entwicklung der genehmigten Nichtwohnbauten 2010 bis 2019	9
3. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Gebäudearten und Bauherren	10
4. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Gebäudearten und Haustypen Errichtung neuer Gebäude	11
5. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Gebäudearten und Bauherren Alle Baumaßnahmen	12
6. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Gebäudearten und Bauherren Errichtung neuer Gebäude	13
7. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Gebäudearten und überwiegend verwendetem Baustoff — Errichtung neuer Gebäude	14
8. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Gebäudearten und überwiegend verwendetem Baustoff — Errichtung neuer Gebäude	15
9. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Gebäudearten und Art der Beheizung Errichtung neuer Gebäude	16
10. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Gebäudearten und Art der Beheizung Errichtung neuer Gebäude	16
11. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten primären Energie — Errichtung neuer Gebäude	17
12. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie — Errichtung neuer Gebäude	18
13. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten primären Energie — Errichtung neuer Gebäude	19
14. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie — Errichtung neuer Gebäude	20
15. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Verwaltungsbezirken Alle Baumaßnahmen	21
16. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Verwaltungsbezirken Errichtung neuer Gebäude	22
17. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Verwaltungsbezirken Alle Baumaßnahmen	23
18. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Verwaltungsbezirken Errichtung neuer Gebäude	24
19. Veranschlagte Baukosten im Wohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung — Errichtung neuer Gebäude	25
20. Veranschlagte Baukosten im Nichtwohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung — Errichtung neuer Gebäude	26

## **Vorbemerkungen**

Der Bericht enthält das Jahresergebnis der Statistik über die Baugenehmigungen im Hochbau, das auf den monatlichen Meldungen der hessischen Bauaufsichtsbehörden über die erteilten Baugenehmigungen beruht. Erfasst werden hierbei alle genehmigungspflichtigen oder zustimmungsbedürftigen sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften unterliegenden Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Erhebungseinheiten sind Wohn- und Nichtwohngebäude sowie Gebäudeteile. Von der Erhebung ausgenommen sind behelfsmäßige Unterkünfte (z. B. Baracken, Gartenlauben, Wohncontainer) sowie Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser unter einer Mindestgröße von 50 m<sup>2</sup> Wohnfläche. Im Nichtwohnbau werden sogenannte Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder 18 000 Euro veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erhoben.

Die Baugenehmigungserhebung gehört neben der Baufertigstellungs- und Bauüberhangserhebung sowie der Bauabgangserhebung zur Statistik der Bautätigkeit im Hochbau. Diese auch als Bautätigkeitsstatistik bezeichnete Statistik liefert Informationen über die gebäudebezogenen Daten im Hochbau, wie Zahl der Wohnungen, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche, veranschlagte Kosten usw. Sie ist neben der Statistik der Auftragsentwicklung im Bauhauptgewerbe, Indikator zur Beurteilung der Lage von Bauwirtschaft und Wohnungsmarkt. Weiterhin liefert die Bautätigkeitsstatistik Daten von städtebaulich relevanten Inhalten, wie z. B. die Zugehörigkeit des Baugrundstückes zu den Gebietskategorien im Sinne des Bundesbaugesetzes.

### **Rechtsgrundlagen**

Hochbaustatistikgesetz (HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394).

Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBl. I S. 1658), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) geändert worden ist.

## **Begriffserläuterungen**

### **Anstaltsgebäude**

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die Einrichtungen für die zentrale Haushaltsführung aufweisen. Dazu zählen u. a. Krankenhäuser, Justizvollzugsanstalten, Ferien- und Erholungsheime, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Heime von Unterrichtsanstalten, Altenpflege- und andere Pflegeheime.

### **Art der Beheizung**

Bei der Art der Beheizung wird zwischen Fernheizung (Beheizung größerer Bezirke von einem entfernten, zentralen Heizwerk aus), Blockheizung (Beheizung eines Häuserblockes von einem außerhalb der Gebäude liegenden Heizsystem aus), Zentralheizung (Beheizung eines Gebäudes von einer im Gebäude befindlichen Heizung aus), Etagenheizung (Beheizung aller Räume einer Etage von einer Heizquelle aus), Einzelraumheizung oder keiner Heizung unterschieden.

## **Baugenehmigung**

Eine Baugenehmigung wird durch die örtlich oder sachlich zuständige Bauaufsichtsbehörde erteilt. Dazu zählen genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen sowie vorläufige, mit Auflagen versehene und Teilbaugenehmigungen. Auch Genehmigungsfreistellungen und baugenehmigungsfreie Vorhaben (nicht zurückgewiesene Bauanzeigen) werden den Baugenehmigungen zugeordnet.

## **Bauherr**

Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben. Der Bauherr wird zum Zeitpunkt der Baugenehmigung festgestellt.

## **Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden**

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

## **Büro- und Verwaltungsgebäude**

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

## **Erhebungseinheit**

Erhebungseinheiten sind (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude oder Gebäudeteile. Es werden neben der Errichtung neuer Gebäude auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden erfasst. Dabei werden im Wohnbau genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige Hochbaumaßnahmen mit einbezogen. Von der Erhebung ausgenommen sind behelfsmäßige Unterkünfte (z. B. Baracken, Gartenlauben, Wohncontainer) sowie Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser unter einer Mindestgröße von 50 m<sup>2</sup> Wohnfläche. Im Nichtwohnbau werden so genannte Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder 18 000 Euro veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erhoben.

## **Errichtung neuer Gebäude**

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neu- oder Wiederaufbauten verstanden, wobei als Wiederaufbau der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses gilt.

## **Fertigteilbau**

Wird ein Bauwerk aus vorgefertigten Bauteilen (Fertigteilen) errichtet, wird vom Fertigteilbau gesprochen. Ein Bauwerk gilt im Hochbau als Fertigteilbau, wenn überwiegend geschosshohe oder raumbreite Fertigteile für Außen- und Innenwände verwendet werden. Der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) muss dabei aus Fertigteilen bestehen.

## **Gebäude**

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind. Sie können von Menschen betreten werden und sind geeignet oder bestimmt, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Wesentliches Kriterium ist die Überdachung. Gebäude in diesem Sinne

können auch selbstständig benutzbare unterirdische Bauwerke mit der o. g. Zweckbestimmung sein (z. B. unterirdische Krankenhäuser, Ladezentren, Tiefgaragen).

### **Haustyp**

Es wird unterschieden zwischen Einzelhaus, Doppelhaus, gereihtem Haus sowie sonstigem Haustyp. Ein **Einzelhaus** ist ein einzelnes, freistehendes Wohngebäude, das aus mehreren Gebäudeteilen bestehen kann. Ein **Doppelhaus** besteht aus zwei Wand an Wand gebauten Wohngebäuden, die durch massive, vom Keller bis zum Dach reichende Wände getrennt sind. Einzel- sowie Doppelhäuser können Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhäuser sein. Ein **gereihtes Haus** ist ein Wohngebäude, das mit mindestens zwei anderen Wohngebäuden gleichen Typs (Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus) aneinander gebaut ist. Entscheidend für die Zuordnung zu diesem Haustyp ist, dass eine Gebäudeseite unmittelbar auf der Grundstücksgrenze liegt. Auch Reiheneckhäuser zählen dazu. Alle Wohngebäude, die nicht in die genannte Typisierung einzuordnen sind, werden als „sonstiger Haustyp“ zusammengefasst.

### **Infrastrukturgebäude**

Infrastrukturgebäude im Nichtwohnbau sind im Wesentlichen nur Gebäude von unmittelbarem öffentlichen Interesse, also Gebäude des Bildungs- und Kultursektors, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen, in den Bereichen der Ver- und Entsorgung, des Sports und der Freizeitgestaltung.

### **Landwirtschaftliche Betriebsgebäude**

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen.

### **Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude**

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die bei der Herstellung von Gütern oder bei der Erbringung von Dienstleistungen genutzt werden. Zu ihnen gehören u. a. Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Hotels, Gasthöfe und Pensionen sowie Gaststättengebäude, aber auch Filmtheater oder Spielbanken.

### **Nichtwohngebäude**

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend (mindestens zu mehr als der Hälfte der Nutzfläche) Nichtwohnzwecken dienen. Zu den Nichtwohngebäuden gehören u. a. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, Infrastrukturgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude (wie Fabrikgebäude, Handelsgebäude, Hotels u. dgl.) und nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sowie sonstige Nichtwohngebäude (wie Schulgebäude, Kindertagesstätten, Sporthallen u. dgl.).

### **Nutzfläche**

Nutzflächen im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Sie errechnen sich durch Abzug der Wohnflächen von den Nutzflächen nach DIN 277 (die die Wohnflächen mit in die Nutzflächen einbezieht).

## Öffentliche Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

## Organisationen ohne Erwerbszweck

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen und nicht auf die Erzielung eines wirtschaftlichen Ertrages ausgerichtet sind. Z. B. sind das Kirchen, religiöse und weltliche Vereinigungen, Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände sowie politische Parteien.

## Private Haushalte

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen sowie Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Entscheidend für die Zuordnung von Einzelunternehmern oder freiberuflich tätigen Personen ist die Zurechenbarkeit des Bauvorhabens zum Betriebs- oder zum Privatvermögen.

## Rauminhalt

Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes umschlossene Volumen (Bruttorauminhalt = überbaute Fläche x anzusetzende Höhe).

## Sonstige Nichtwohngebäude

Unter sonstigen Nichtwohngebäuden werden Kindertagesstätten, Schul- und Hochschulgebäude, Gebäude von Forschungseinrichtungen, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen, Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute sowie Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie Freizeit- und Dorfgemeinschaftshäuser, subsumiert.

## Überwiegend verwendeter Baustoff

Als überwiegend verwendeter Baustoff gilt derjenige Baustoff, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes hauptsächlich verwendet wird. Zu den **Ziegeln** rechnen dabei alle aus tonhaltigem Lehm gebrannten Mauersteine. **Kalksandsteine** im Sinne dieser Erhebung sind aus Kalk und Sand unter Zugabe von Wasser industriell hergestellte Mauersteine. Natürlich vorkommender Sandstein wie auch andere Natursteine und andere nicht explizit aufgeführte Baustoffe werden der Position „**Sonstiges**“ zugeordnet. **Porenbeton** ist ein poröser, mineralischer Baustoff. Die wesentlichen Ausgangsstoffe sind feingemahlene quarzhaltige Gesteinskörnung (Sandmehl), Brandkalk und/oder Zement sowie Aluminiumpulver als Treibmittel. Von **Leichtbeton** spricht man bei Betonen mit einem sehr geringen Raumgewicht (definiert in DIN 1045). Erreicht wird das durch die Beimischung von Gesteinskörnungen mit hoher Porosität (z.B. Bims, Lavaschlacke, Blähton).

## Unternehmen

Zu den Unternehmen als Bauherren zählen Wohnungsunternehmen, Immobilienfonds sowie sonstige Unternehmen. **Wohnungsunternehmen** sind Unternehmen, die Wohngebäude errichten lassen, um die Wohnungen zu vermieten oder zu verkaufen. Nicht dazu gehören vorübergehende Bauträger. **Immobilienfonds** (Anlagefonds, deren Mittel in

Wohn- oder Nichtwohngebäuden angelegt werden) sind nur dann Bauherren im Sinne der Bautätigkeitsstatistik, wenn der Fondsträger selbst als Bauherr auftritt. Alle anderen Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft, des Produzierenden Gewerbes, des Handels, des Kredit- und Versicherungsgewerbes, des Verkehrs, der Nachrichtenübermittlung sowie des Dienstleistungssektors werden zu den **sonstigen Unternehmen** gerechnet.

### **Veranschlagte Kosten**

Die Veranschlagten Kosten sind die Kosten gemäß DIN 276 (in der jeweiligen gültigen Fassung) als Summe der Kostengruppen 300 und 400. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten für die Baukonstruktionen (einschl. der Erdarbeiten) sowie die Kosten der technischen Anlagen, jeweils inkl. Umsatzsteuer.

### **Zur Heizung verwendete Energie**

Bei der Angabe zur Heizenergie wird unterschieden in **primäre** und **sekundäre** Heizenergie. Als primäre Heizenergie gilt die bezogen auf den Heizenergieanteil überwiegende Energiequelle. Die primäre Heizenergie ist beim Einsatz nur einer Energiequelle die alleinige eingesetzte Heizenergie. Die Angabe zur sekundären Heizenergie ist daher nur erforderlich, wenn mindestens eine weitere Energie für die Beheizung eingesetzt wird. Bei mehr als zwei Energiequellen sind die beiden überwiegenden entsprechend ihrer Bedeutung (primär/sekundär) anzugeben.

Gebäude, die aufgrund ihrer guten Wärmedämmung kein klassisches Heizsystem, sondern Lüftungsanlagen haben, werden seit 2012 unter dem Punkt **Ohne Heizung** eingerechnet.

Wärmepumpen werden nach der Wärmequelle eingeteilt. So werden für Wärmepumpen die Wärmequellen Erde (**Geothermie**), Luft (Aerothermie) und Wasser (Hydrothermie) unterschieden. Die Thermiearten Aerothermie und Hydrothermie werden hier unter **Umwelthermie** zusammengefasst.

### **Wohnfläche**

Die Wohnfläche ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Wohn- und Schlafräume, einschl. der Küchen und Nebenräume (z.B. Dielen, Abstellräume, Bäder) mit einer lichten Höhe von mindestens 2 Meter. Anteilig anrechenbar sind Grundflächen in Räumen mit Höhen zwischen 1 und 2 Meter sowie von Balkonen, Loggien, Wintergärten u. ä. Nicht mitgerechnet werden Flächen der Zubehörräume (z. B. Keller, Waschküchen, Dachböden), der Wirtschaftsräume außerhalb der Wohnungen sowie der Geschäftsräume.

### **Wohngebäude**

Wohngebäude sind Gebäude, bei denen mindestens die Hälfte der Fläche für Wohnzwecke genutzt wird. In Wohngebäuden kann ein Teil der Gesamtnutzfläche z. B. zu gewerblichen Zwecken genutzt werden.

### **Wohnheime**

Unter Wohnheimen werden **Wohngebäude** verstanden, in denen Personen gemeinschaftlich wohnen und Gemeinschaftseinrichtungen (Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume) nutzen. Die Zuordnung eines Gebäudes zu den Wohnheimen erfolgt nach der primären Bestimmung des Gebäudes zu Wohnzwecken (z. B. Schüler- und Studentenwohnheime, Altenheime, Behindertenheime). Im Unterschied dazu zählen Pflege- und Krankenheime, Säuglings-, Erziehungs- und Müttergenesungsheime, Heime für die Eingliederung und Pflege Behinderter zu den Nichtwohngebäuden (Anstaltsgebäude). Wohnheime werden erst ab 1983 den Wohngebäuden zugeordnet, während sie bis 1982 bei den Nichtwohngebäuden ausgewiesen sind.



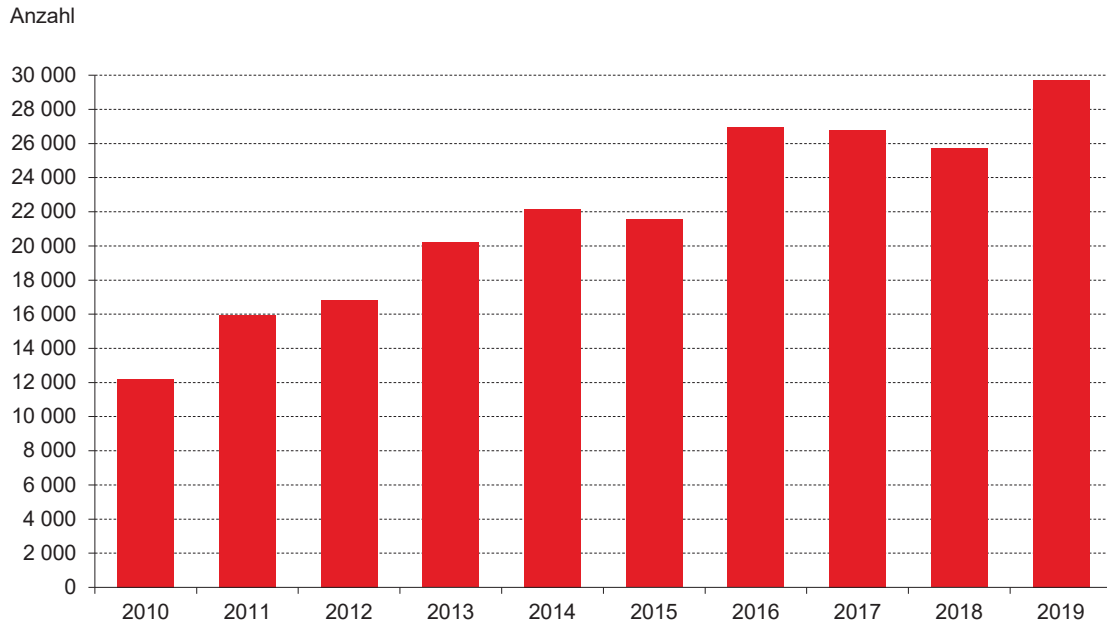
## **Wohnräume**

Wohnräume sind Räume, die zu Wohnzwecken bestimmt sind und mindestens 6 m<sup>2</sup> Wohnfläche haben. Küchen sind unabhängig von ihrer Fläche stets Wohnräume.

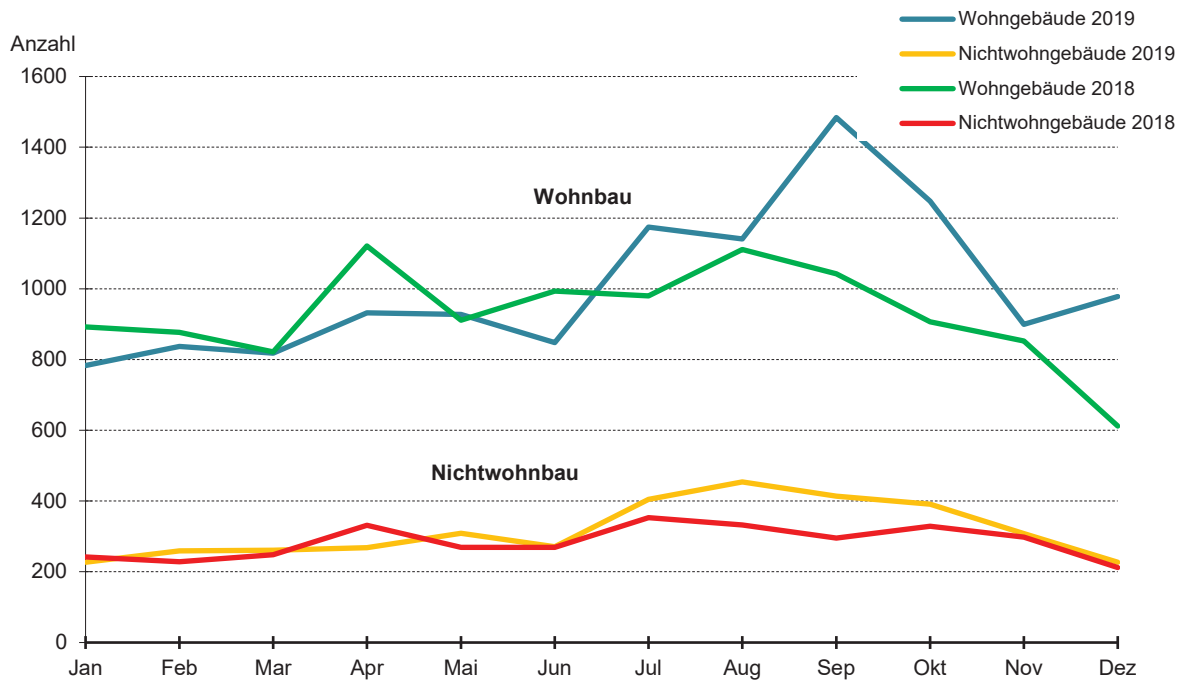
## **Wohnungen**

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette.

### 1. Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (einschl. Baumaßnahmen) in Hessen 2010 bis 2019



### 2. Gemeldete Baugenehmigungen (einschl. Baumaßnahmen)



### 1. Entwicklung der genehmigten Wohnbauten 2010 bis 2019

Jahr <sup>1)</sup>	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Wohn- fläche	Wohn- nungen	veranschlagte Baukosten	Wohngebäude mit . . . Wohnungen			Wohn- fläche je Wohnung	veranschlagte Kosten je m <sup>2</sup> Wohnfläche <sup>2)</sup>
					1	2	3 oder mehr		
		100 m <sup>2</sup>	1000 €				m <sup>2</sup>	€	
2010	8 867	14 031	11 915	2 092 042	4 229	497	572	114,0	1 423,9
2011	10 029	17 598	15 605	2 717 894	5 063	499	713	111,7	1 502,5
2012	10 083	17 758	16 273	2 770 762	5 014	523	796	105,9	1 497,7
2013	10 329	20 167	19 767	3 209 949	5 157	618	944	99,5	1 565,1
2014	10 388	21 535	21 737	3 448 762	4 947	573	1 032	103,8	1 587,5
2015	10 633	22 187	21 142	3 643 943	4 814	625	1 051	106,0	1 622,8
2016	11 992	26 092	25 465	4 221 704	5 306	765	1 264	102,8	1 618,9
2017	11 598	26 518	25 971	4 486 791	5 300	742	1 240	103,3	1 639,3
2018	11 120	25 778	24 907	4 277 356	4 949	695	1 130	97,3	1 743,1
2019	12 069	28 426	29 269	5 147 027	5 680	732	1 400	100,2	1 769,4
<b>Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %</b>									
2011	13,1	25,4	31,0	29,9	19,7	0,4	24,7	- 2,0	5,5
2012	0,5	0,9	4,3	1,9	- 1,0	4,8	11,6	- 5,2	- 0,3
2013	2,4	13,6	21,5	15,9	2,9	18,2	18,6	- 6,0	4,5
2014	0,6	6,8	10,0	7,4	- 4,1	- 7,3	9,3	4,3	1,4
2015	12,8	17,6	20,4	15,9	10,2	22,4	20,3	- 3,1	- 0,2
2016	12,8	17,6	20,4	15,9	10,2	22,4	20,3	- 3,1	- 0,2
2017	- 3,3	1,6	2,0	6,3	- 0,1	- 3,0	- 1,9	0,5	1,3
2018	- 4,1	- 2,8	- 4,1	- 4,7	- 6,6	- 6,3	- 8,9	- 5,8	6,3
2019	8,5	10,3	17,5	20,3	14,8	5,3	23,9	2,9	1,5

### 2. Entwicklung der genehmigten Nichtwohnbauten 2010 bis 2019

Jahr	Alle Baumaßnahmen			Nutzfläche der neu errichteten Gebäude						
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	veran- schlagte Baukosten	Nutz- fläche	Anstalts- gebäude	Büro- und Verwal- tungs- gebäude	landwirt- schaft- liche Betriebs- gebäude	nichtland- wirtschaft- liche Betriebs- gebäude	darunter		sonstige Nicht- wohn- gebäude
								Fabrik- und Werkstatt- gebäude	Handels- und Lager- gebäude	
		1000 €	100 m <sup>2</sup>							
2010	3 820	2 968 902	22 281	1 680	2 214	2 268	9 055	1 867	5 157	3 975
2011	3 681	3 239 929	27 167	1 469	2 048	1 745	14 344	2 729	8 903	3 599
2012	3 629	2 980 586	22 648	1 919	3 147	1 852	10 910	2 394	7 076	1 936
2013	3 311	2 914 726	22 918	790	3 683	2 449	10 252	1 770	6 837	2 341
2014	3 357	2 665 739	21 133	546	2 627	1 499	12 306	2 515	7 686	1 648
2015	3 049	2 369 772	16 265	784	1 295	1 389	9 212	1 854	5 209	1 364
2016	3 501	3 960 638	24 404	888	2 514	1 790	14 954	2 841	9 471	2 032
2017	3 403	3 874 291	25 181	608	1 863	1 420	17 343	1 867	11 448	2 033
2018	3 406	4 390 082	25 965	910	3 920	1 508	15 477	2 092	8 581	1 910
2019	3 794	5 265 619	27 885	1 129	3 288	1 448	16 977	1 642	9 138	2 848
<b>Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %</b>										
2011	- 3,6	9,1	21,9	- 12,6	- 7,5	- 23,1	58,4	46,2	72,6	- 9,5
2012	- 1,4	- 8,0	- 16,6	30,7	53,7	6,1	- 23,9	- 12,3	- 20,5	- 46,2
2013	- 8,8	- 2,2	1,2	- 58,8	17,0	32,3	- 6,0	- 26,1	- 3,4	20,9
2014	1,4	- 8,5	- 7,8	- 30,9	- 28,7	- 38,8	20,0	42,1	12,4	- 29,6
2015	14,8	67,1	50,0	13,3	94,2	28,9	62,3	53,3	81,8	49,0
2016	- 2,8	- 2,2	3,2	- 31,6	- 25,9	- 20,7	16,0	- 34,3	20,9	0,1
2017	- 2,8	- 2,2	3,2	- 31,6	- 25,9	- 20,7	16,0	- 34,3	20,9	0,1
2018	0,1	13,3	3,1	49,7	110,4	6,2	- 10,8	12,0	- 25,0	- 6,1
2019	11,4	19,9	7,4	24,1	- 16,1	- 4,0	9,7	- 21,5	6,5	49,1

1) ab 2012 einschließlich aller Wohnungen in Wohnheimen. — 2) Einschl. Wohnflächen in sonstigen Wohneinheiten.

### 3. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Gebäudearten und Bauherren

#### Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart — Bauherr	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	veranschlagte Baukosten	Wohnungen insgesamt <sup>1)</sup>
		1000 m <sup>3</sup>		100 m <sup>2</sup>	1000 €	
<b>I n s g e s a m t</b>						
Wohngebäude mit						
1 Wohnung	5 680	4 631	5 680	9 100,5	1 593 972	X
2 Wohnungen	732	928	1 464	1 797,6	311 366	X
3 oder mehr Wohnungen	1 400	6 660	15 283	12 627,8	2 245 180	X
Wohnheime	30	341	1 664	604,8	119 133	1 844
Wohngebäude i n s g e s a m t	7 842	12 560	24 091	24 130,7	4 269 651	29 269
davon waren geplant von						
öffentlichen Bauherren	21	177	655	309,6	62 822	689
Unternehmen	2 374	6 035	13 490	11 679,4	2 041 996	16 292
davon						
Wohnungsunternehmen	2 122	5 235	11 593	10 269,2	1 775 823	13 221
Immobilienfonds	44	195	559	387,7	67 003	574
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	17	22	31	37,5	7 411	42
Produzierendes Gewerbe	71	75	145	149,9	25 811	162
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr.überm.	120	507	1 162	835,1	165 948	2 293
privaten Haushalten	5 417	6 153	9 291	11 778,2	2 099 156	11 567
Organisationen ohne Erwerbszweck	30	195	655	363,5	65 677	721
<b>darunter Fertigteilbau</b>						
Wohngebäude mit						
1 Wohnung	1 821	1 386	1 821	2 759,6	480 007	X
2 Wohnungen	142	169	284	325,0	57 004	X
3 oder mehr Wohnungen	103	396	961	780,3	139 988	X
Wohnheime	2	1	15	3,9	630	X
Wohngebäude z u s a m m e n	2 068	1 952	3 081	3 868,7	677 629	X
davon waren geplant von						
öffentlichen Bauherren	5	20	59	41,9	7 833	X
Unternehmen	301	424	901	876,3	148 448	X
davon						
Wohnungsunternehmen	257	339	704	711,0	118 880	X
Immobilienfonds	—	—	—	—	—	X
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	7	9	14	15,5	3 053	X
Produzierendes Gewerbe	5	4	5	7,4	1 415	X
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr.überm.	32	72	178	142,5	25 100	X
privaten Haushalten	1 759	1 505	2 105	2 944,0	520 298	X
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	3	16	6,5	1 050	X

1) Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

#### 4. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Gebäudearten und Haustypen

##### Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart — Haustyp	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume	Veranschlagte Baukosten
		1000 m <sup>3</sup>		100 m <sup>2</sup>		1000 €
Wohngebäude mit 1 Wohnung	3 286	2 632	3 286	5 206,9	19 963	915 840
davon						
Einzelhaus	2 063	1 816	2 063	3 428,2	13 000	627 563
Doppelhaus	564	402	564	849,7	3 351	140 440
Reihenhaus	612	383	612	864,3	3 351	136 172
sonstiger Haustyp	47	32	47	64,7	261	11 665
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	400	503	800	968,5	3 667	169 989
davon						
Einzelhaus	318	398	636	761,0	2 887	133 761
Doppelhaus	51	64	102	127,7	474	21 844
Reihenhaus	8	10	16	19,9	79	3 508
sonstiger Haustyp	23	31	46	59,9	227	10 876
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	791	4 095	9 262	7 718,6	28 420	1 372 379
davon						
Einzelhaus	419	1 672	3 754	3 174,0	11 574	573 950
Doppelhaus	22	54	109	106,8	389	19 609
Reihenhaus	42	151	318	305,9	1 144	51 615
sonstiger Haustyp	308	2 217	5 081	4 132,0	15 313	727 205
Wohnheime	17	194	1 015	352,0	1 305	63 670
davon						
Einzelhaus	12	101	562	181,3	725	30 744
Doppelhaus	—	—	—	—	—	—
Reihenhaus	—	—	—	—	—	—
sonstiger Haustyp	5	93	453	170,7	580	32 926
Wohngebäude insgesamt	4 494	7 424	14 363	14 245,9	53 355	2 521 878
davon						
Einzelhaus	2 812	3 987	7 015	7 544,5	28 186	1 366 018
Doppelhaus	637	520	775	1 084,1	4 214	181 893
Reihenhaus	662	544	946	1 190,1	4 574	191 295
sonstiger Haustyp	383	2 373	5 627	4 427,2	16 381	782 672
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	392	2 108	4 543	3 967,9	14 061	733 374
davon						
Einzelhaus	215	932	1 934	1 741,7	6 022	316 566
Doppelhaus	13	33	52	65,4	220	11 894
Reihenhaus	23	86	178	172,7	612	31 049
sonstiger Haustyp	141	1 057	2 379	1 988,0	7 207	373 865

## 5. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Gebäudearten und Bauherren

### Alle Baumaßnahmen

Gebäudeart — Bauherr	Gebäude/ Baumaß- nahme	Rauminhalt in neuen Gebäuden	Nutzfläche	Wohnungen		Veran- schlagte Baukosten
				insgesamt	Wohnfläche	
					1000 m <sup>3</sup>	
		1000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>		100 m <sup>2</sup>	1000 €
Anstaltsgebäude	127	793	1 274,5	73	35,6	971 076
davon						
öffentliche Bauherren	36	453	546,9	28	12,6	740 870
Unternehmen	52	227	442,8	29	15,4	120 250
private Haushalte	—	—	—	—	—	—
Organisationen ohne Erwerbszweck	39	113	284,8	16	7,6	109 956
Büro- und Verwaltungsgebäude	525	1 553	3 706,7	92	68,7	994 652
davon						
öffentliche Bauherren	41	65	125,0	– 16	– 14,2	86 905
Unternehmen	426	1 385	3 334,5	106	89,0	847 334
private Haushalte	34	26	66,7	3	– 0,3	9 882
Organisationen ohne Erwerbszweck	24	78	180,4	– 1	– 5,8	50 531
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	334	912	1 549,4	28	32,9	62 136
davon						
öffentliche Bauherren	2	14	20,7	—	—	1 182
Unternehmen	286	868	1 463,9	15	16,9	55 570
private Haushalte	44	31	49,3	13	16,0	5 169
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	—	15,5	—	—	215
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	2 170	13 093	18 190,8	273	241,9	2 251 534
davon						
öffentliche Bauherren	109	255	741,8	– 8	– 5,7	84 457
Unternehmen	1 444	12 354	16 520,4	226	189,8	2 035 185
private Haushalte	571	433	826,7	44	51,2	115 075
Organisationen ohne Erwerbszweck	46	50	102,0	11	6,6	16 817
Sonstige Nichtwohngebäude	638	1 916	3 163,9	– 28	– 1,7	986 221
davon						
öffentliche Bauherren	324	888	1 526,1	– 13	– 7,9	604 731
Unternehmen	156	536	838,3	– 10	11,7	193 090
private Haushalte	36	19	48,2	4	5,0	7 113
Organisationen ohne Erwerbszweck	122	474	751,2	– 9	– 10,4	181 287
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	3 794	18 267	27 885,3	438	377,3	5 265 619
davon						
öffentliche Bauherren	512	1 675	2 960,6	– 9	– 15,3	1 518 145
Unternehmen	2 364	15 369	22 599,9	366	322,8	3 251 429
private Haushalte	685	508	990,9	64	71,8	137 239
Organisationen ohne Erwerbszweck	233	715	1 333,8	17	– 2,1	358 806

## 6. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Gebäudearten und Bauherren

### Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart — Bauherr	Gebäude/ Baumaß- nahme	Rauminhalt□	Nutzfläche	Wohnungen		Veran- schlagte Baukosten
				insgesamt	Wohnfläche	
					1000 m <sup>3</sup>	
		1000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>		100 m <sup>2</sup>	1000 €
Anstaltsgebäude	43	793	1 129,2	49	24,1	893 530
davon						
öffentliche Bauherren	16	453	531,9	29	13,2	730 955
Unternehmen	16	227	366,1	16	9,7	97 549
private Haushalte	—	—	—	—	—	—
Organisationen ohne Erwerbszweck	11	113	231,2	4	1,2	65 026
Büro- und Verwaltungsgebäude	128	1 553	3 287,8	60	42,4	651 014
davon						
öffentliche Bauherren	6	65	99,0	—	—	33 571
Unternehmen	104	1 385	2 967,1	56	39,5	577 611
private Haushalte	11	26	57,1	4	2,9	7 281
Organisationen ohne Erwerbszweck	7	78	164,6	—	—	32 551
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	228	912	1 448,0	3	4,1	51 271
davon						
öffentliche Bauherren	2	14	20,7	—	—	1 182
Unternehmen	209	868	1 370,8	3	4,1	47 754
private Haushalte	17	31	56,5	—	—	2 335
Organisationen ohne Erwerbszweck	—	—	—	—	—	—
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 069	13 093	16 977,2	153	147,6	1 844 721
davon						
öffentliche Bauherren	64	255	725,3	—	—	64 239
Unternehmen	655	12 354	15 441,6	119	121,4	1 687 887
private Haushalte	333	433	728,9	33	25,8	83 037
Organisationen ohne Erwerbszweck	17	50	81,4	1	0,4	9 558
Sonstige Nichtwohngebäude	195	1 916	2 848,1	31	30,2	694 209
davon						
öffentliche Bauherren	105	888	1 341,2	1	1,1	396 063
Unternehmen	38	536	779,1	23	20,6	150 712
private Haushalte	14	19	29,2	7	8,4	5 291
Organisationen ohne Erwerbszweck	38	474	698,6	—	—	142 143
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 663	18 267	25 690,4	296	248,4	4 134 745
davon						
öffentliche Bauherren	193	1 675	2 718,1	30	14,3	1 226 010
Unternehmen	1 022	15 369	20 924,7	217	195,3	2 561 513
private Haushalte	375	508	871,8	44	37,2	97 944
Organisationen ohne Erwerbszweck	73	715	1 175,8	5	1,6	249 278
darunter Nichtwohngebäude im Fertigteilbau	800	10 609	13 295,3	86	63,8	1 218 041
davon						
Anstaltsgebäude	6	139	220,5	—	—	62 842
Büro- und Verwaltungsgebäude	37	360	651,5	34	14,3	126 293
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	126	542	869,0	1	1,5	29 451
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	555	9 179	10 878,1	46	43,3	853 944
sonstige Nichtwohngebäude	76	391	676,2	5	4,7	145 511

## 7. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Gebäudearten und überwiegend verwendetem Baustoff

### Errichtung neuer Gebäude

Baustoff	Einheit	Wohngebäude						
		ins- gesamt	davon				und zwar	
			mit . . . Wohnungen			Wohn- heime	mit Eigentums- wohnungen	Fertig- teilbau
			1	2	3 oder mehr			
<b>Baustoffe insgesamt</b>								
Gebäude	Anzahl	7 842	5 680	732	1 400	30	698	2 068
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	12 560	4 631	928	6 660	341	3 424	1 952
veranschlagte Baukosten	1000 €	4 269 651	1 593 972	311 366	2 245 180	119 133	1 180 971	677 629
<b>davon</b>								
<b>Stahl</b>								
Gebäude	Anzahl	1	—	—	1	—	—	1
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	8	—	—	8	—	—	8
veranschlagte Baukosten	1000 €	3 159	—	—	3 159	—	—	3 159
<b>Stahlbeton</b>								
Gebäude	Anzahl	619	362	37	214	6	96	350
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	2 083	291	48	1 605	140	654	517
veranschlagte Baukosten	1000 €	708 791	101 301	17 107	538 428	51 955	243 418	181 312
<b>Ziegel</b>								
Gebäude	Anzahl	2 528	1 643	342	533	10	257	17
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	3 953	1 518	445	1 942	48	1 034	18
veranschlagte Baukosten	1000 €	1 334 955	518 986	148 175	649 145	18 649	344 409	6 141
<b>Kalksandstein</b>								
Gebäude	Anzahl	1 738	1 171	89	469	9	259	6
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	3 634	823	119	2 599	94	1 457	8
veranschlagte Baukosten	1000 €	1 236 462	281 797	40 687	881 179	32 799	497 486	2 481
<b>Porenbeton</b>								
Gebäude	Anzahl	890	698	89	102	1	59	5
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	969	590	107	269	2	174	10
veranschlagte Baukosten	1000 €	331 459	202 294	36 068	92 197	900	59 587	3 690
<b>Leichtbeton / Bims</b>								
Gebäude	Anzahl	205	161	21	22	1	7	15
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	233	144	29	59	1	30	17
veranschlagte Baukosten	1000 €	81 078	50 609	9 461	20 808	200	10 686	5 611
<b>Holz</b>								
Gebäude	Anzahl	1 731	1 555	133	40	3	11	1 642
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	1 495	1 197	154	88	57	22	1 349
veranschlagte Baukosten	1000 €	511 032	414 332	51 875	30 195	14 630	7 898	465 564
<b>sonstiger Baustoff</b>								
Gebäude	Anzahl	130	90	21	19	—	9	32
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	186	69	25	91	—	52	25
veranschlagte Baukosten	1000 €	62 715	24 653	7 993	30 069	—	17 487	9 671



## 8. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Gebäudearten und überwiegend verwendetem Baustoff

### Errichtung neuer Gebäude

Baustoff	Einheit	Nichtwohngebäude										
		insgesamt	davon								darunter	
			Anstaltsgebäude	Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche	darunter			sonstige Nichtwohngebäude	ausgewählte Infrastrukturgebäude <sup>1)</sup>	Fertigteilbau
							Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- einschl. Lagergebäude	Hotels und Gaststätten			
<b>Baustoffe insgesamt</b>												
Gebäude	Anzahl	1 663	43	128	228	1 069	181	518	43	195	288	800
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	18 267	793	1 553	912	13 093	1 244	8 465	634	1 916	3 071	10 609
veranschlagte Baukosten	1000 €	4 134 745	893 530	651 014	51 271	1 844 721	197 168	605 194	247 774	694 209	1 686 334	1 218 041
<b>davon</b>												
<b>Stahl</b>												
Gebäude	Anzahl	420	1	12	64	331	53	231	2	12	21	328
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	3 106	8	105	378	2 594	246	1 835	2	21	96	2 400
veranschlagte Baukosten	1000 €	333 953	6 374	34 151	16 739	269 015	37 774	154 727	430	7 674	37 329	266 934
<b>Stahlbeton</b>												
Gebäude	Anzahl	447	22	42	42	283	76	100	15	58	111	226
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	12 398	638	1 152	195	9 282	849	5 787	550	1 131	2 044	7 400
veranschlagte Baukosten	1000 €	3 188 755	836 700	512 659	15 504	1 396 391	128 548	354 405	216 963	427 501	1 332 671	827 800
<b>Ziegel</b>												
Gebäude	Anzahl	262	12	30	18	169	23	58	7	33	53	7
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	759	72	94	32	464	78	311	13	97	181	48
veranschlagte Baukosten	1000 €	156 415	21 344	28 094	3 128	69 511	14 922	40 285	4 825	34 338	60 439	3 798
<b>Kalksandstein</b>												
Gebäude	Anzahl	96	6	19	1	48	9	14	4	22	28	3
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	490	69	150	1	143	18	66	37	127	196	6
veranschlagte Baukosten	1000 €	170 473	27 192	60 489	37	34 661	5 238	13 312	12 371	48 094	75 286	912
<b>Porenbeton</b>												
Gebäude	Anzahl	57	2	10	2	35	6	13	5	8	11	4
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	467	6	22	2	79	21	41	13	358	367	19
veranschlagte Baukosten	1000 €	124 703	1 920	6 514	146	17 188	3 975	6 198	6 386	98 935	101 977	3 721
<b>Leichtbeton / Bims</b>												
Gebäude	Anzahl	34	—	—	1	30	2	7	5	3	4	2
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	44	—	—	1	37	4	17	9	6	6	4
veranschlagte Baukosten	1000 €	9 455	—	—	55	6 520	1 120	1 844	2 546	2 880	3 100	1 120
<b>Holz</b>												
Gebäude	Anzahl	300	—	11	90	144	9	75	4	55	55	207
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	836	—	23	238	404	25	324	9	170	173	642
veranschlagte Baukosten	1000 €	133 389	—	6 610	12 698	41 867	4 460	26 805	3 678	72 214	72 499	106 965
<b>sonstiger Baustoff</b>												
Gebäude	Anzahl	47	—	4	10	29	3	20	1	4	5	23
Rauminhalt	1000 m <sup>3</sup>	167	—	7	65	89	3	84	1	7	7	90
veranschlagte Baukosten	1000 €	17 602	—	2 497	2 964	9 568	1 131	7 618	575	2 573	3 033	6 791

1) Gebäude für öffentliche Sicherheit und Ordnung, im kulturellen Bereich, für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Verkehrs- und Nachrichtenwesens, des Gesundheitswesens, Sozialwesens, für Freizeit, Erholung, Sport, der Ver- und Entsorgung.

## 9. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Gebäudearten und Art der Beheizung

Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart	Ins- gesamt	darunter waren ausgestattet mit								
		Fernheizung		Block-/Zentral- heizung		Etagenheizung		Einzelraum- heizung		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
<b>Gebäude</b>										
Wohngebäude mit										
1 Wohnung	5 680	601	10,6	5 001	88,0	50	0,9	27	0,5	
2 Wohnungen	732	45	6,1	677	92,5	7	1,0	3	0,4	
3 oder mehr Wohnungen	1 400	298	21,3	1 091	77,9	9	0,6	2	0,1	
Wohnheime	30	10	33,3	19	63,3	—	—	1	3,3	
Wohngebäude i n s g e s a m t	7 842	954	12,2	6 788	86,6	66	0,8	33	0,4	
darunter mit Eigentumswohnungen	698	147	21,1	548	78,5	3	0,4	—	—	
<b>Wohnungen</b>										
Wohngebäude mit										
1 Wohnung	5 680	601	10,6	5 001	88,0	50	0,9	27	0,5	
2 Wohnungen	1 464	90	6,1	1 354	92,5	14	1,0	6	0,4	
3 oder mehr Wohnungen	15 283	5 523	36,1	9 694	63,4	58	0,4	8	0,1	
Wohnheime	1 664	1 226	73,7	437	26,3	—	—	1	0,1	
Wohnungen i n s g e s a m t <sup>1)</sup>	24 091	7 440	30,9	16 486	68,4	122	0,5	42	0,2	
darunter mit Eigentumswohnungen	7 536	2 507	33,3	5 004	66,4	25	0,3	—	—	

## 10. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Gebäudearten und Art der Beheizung

Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart	Ins- gesamt	darunter waren ausgestattet mit								
		Fernheizung		Block-/Zentral- heizung		Etagenheizung		Einzelraum- heizung		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
<b>Gebäude</b>										
Anstaltsgebäude	43	12	27,9	31	72,1	—	—	—	—	
Büro- und Verwaltungsgebäude	128	22	17,2	103	80,5	1	0,8	2	1,6	
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	228	—	—	9	3,9	—	—	2	0,9	
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 069	44	4,1	361	33,8	9	0,8	41	3,8	
darunter										
Fabrik- und Werkstattgebäude	181	10	5,5	104	57,5	1	0,6	13	7,2	
Handelsgebäude	83	6	7,2	64	77,1	2	2,4	3	3,6	
Warenlagergebäude	435	4	0,9	127	29,2	4	0,9	19	4,4	
Hotels und Gaststätten	43	11	25,6	30	69,8	1	2,3	1	2,3	
Sonstige Nichtwohngebäude	195	36	18,5	131	67,2	2	1,0	17	8,7	
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 663	114	6,9	635	38,2	12	0,7	62	3,7	
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	288	52	18,1	175	60,8	1	0,3	16	5,6	
<b>Rauminhalt (1000 m<sup>3</sup>)</b>										
Anstaltsgebäude	793	363	45,8	430	54,2	—	—	—	—	
Büro- und Verwaltungsgebäude	1 553	788	50,7	754	48,6	1	0,1	11	0,7	
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	912	—	—	43	4,7	—	—	5	0,5	
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	13 093	1 072	8,2	7 781	59,4	289	2,2	818	6,2	
darunter										
Fabrik- und Werkstattgebäude	1 244	161	12,9	934	75,1	9	0,7	69	5,5	
Handelsgebäude	1 815	33	1,8	774	42,6	52	2,9	8	0,4	
Warenlagergebäude	6 650	99	1,5	4 595	69,1	218	3,3	726	10,9	
Hotels und Gaststätten	634	388	61,2	232	36,6	9	1,4	5	0,8	
Sonstige Nichtwohngebäude	1 916	794	41,4	1 096	57,2	3	0,2	14	0,7	
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	18 267	3 017	16,5	10 104	55,3	293	1,6	848	4,6	
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	3 071	1 425	46,4	1 555	50,6	1	0,0	21	0,7	

1) ab 2019 einschließlich aller Wohnungen in Wohnheimen.

## 11. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten primären Energie

### Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart	Ins- gesamt	davon nach zur Heizung verwendeten <b>primären</b> Energie							
		keine Energie		Öl		Gas		Strom	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Gebäude</b>									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 680	1	0,0	40	0,7	1 269	22,3	213	3,8
2 Wohnungen	732	—	—	13	1,8	197	26,9	16	2,2
3 oder mehr Wohnungen	1 400	—	—	15	1,1	597	42,6	25	1,8
Wohngebäude <b>i n s g e s a m t</b> <sup>1)</sup>	7 842	1	0,0	68	0,9	2 074	26,4	255	3,3
darunter mit Eigentumswohnungen	698	—	—	2	0,3	302	43,3	18	2,6
<b>Wohnungen</b>									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 680	1	0,0	40	0,7	1 269	22,3	213	3,8
2 Wohnungen	1 464	—	—	26	1,8	394	26,9	32	2,2
3 oder mehr Wohnungen	15 283	—	—	144	0,9	6 131	40,1	154	1,0
Wohnungen <b>i n s g e s a m t</b> <sup>1)</sup>	24 091	1	0,0	210	0,9	8 108	33,7	400	1,7
darunter mit Eigentumswohnungen	7 536	—	—	13	0,2	3 107	41,2	116	1,5

Gebäudeart	Ins- gesamt	noch: davon nach zur Heizung verwendeten <b>primären</b> Energie							
		Fernwärme		Geothermie		Umweltthermie		Solarenergie	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Gebäude</b>									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 680	601	10,6	191	3,4	2 993	52,7	31	0,5
2 Wohnungen	732	45	6,1	30	4,1	396	54,1	10	1,4
3 oder mehr Wohnungen	1 400	298	21,3	39	2,8	371	26,5	5	0,4
Wohngebäude <b>i n s g e s a m t</b> <sup>1)</sup>	7 842	954	12,2	260	3,3	3 767	48,0	47	0,6
darunter mit Eigentumswohnungen	698	147	21,1	21	3,0	178	25,5	3	0,4
<b>Wohnungen</b>									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 680	601	10,6	191	3,4	2 993	52,7	31	0,5
2 Wohnungen	1 464	90	6,1	60	4,1	792	54,1	20	1,4
3 oder mehr Wohnungen	15 283	5 523	36,1	342	2,2	2 320	15,2	35	0,2
Wohnungen <b>i n s g e s a m t</b> <sup>1)</sup>	24 091	7 440	30,9	593	2,5	6 199	25,7	115	0,5
darunter mit Eigentumswohnungen	7 536	2 507	33,3	194	2,6	1 177	15,6	24	0,3

Gebäudeart	Ins- gesamt	noch: davon nach zur Heizung verwendeten <b>primären</b> Energie							
		Holz		Biogas / Biomethan		sonst. Biomasse		sonst. Heizenergie	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Gebäude</b>									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 680	290	5,1	2	0,0	38	0,7	11	0,2
2 Wohnungen	732	14	1,9	—	—	9	1,2	2	0,3
3 oder mehr Wohnungen	1 400	44	3,1	1	0,1	2	0,1	3	0,2
Wohnungen <b>i n s g e s a m t</b> <sup>1)</sup>	7 842	348	4,4	3	0,0	49	0,6	16	0,2
darunter mit Eigentumswohnungen	698	22	3,2	1	0,1	1	0,1	3	0,4
<b>Wohnungen</b>									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 680	290	5,1	2	0,0	38	0,7	11	0,2
2 Wohnungen	1 464	28	1,9	—	—	18	1,2	4	0,3
3 oder mehr Wohnungen	15 283	588	3,8	14	0,1	11	0,1	21	0,1
Wohnungen <b>i n s g e s a m t</b> <sup>1)</sup>	24 091	906	3,8	16	0,1	67	0,3	36	0,1
darunter mit Eigentumswohnungen	7 536	357	4,7	14	0,2	6	0,1	21	0,3

1) ab 2012 einschließlich Wohnheimen.

## 12. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie

### Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart	Ins- gesamt	davon nach zur Heizung verwendeten <b>sekundären</b> Energie							
		keine Energie		Öl		Gas		Strom	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Gebäude</b>									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 680	3 443	60,6	4	0,1	98	1,7	908	16,0
2 Wohnungen	732	453	61,9	2	0,3	11	1,5	85	11,6
3 oder mehr Wohnungen	1 400	864	61,7	2	0,1	77	5,5	109	7,8
Wohngebäude <b>i n s g e s a m t</b> <sup>1)</sup>	7 842	4 782	61,0	8	0,1	188	2,4	1 103	14,1
darunter mit Eigentumswohnungen	698	429	61,5	—	—	36	5,2	51	7,3
<b>Wohnungen</b>									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 680	3 443	60,6	4	0,1	98	1,7	908	16,0
2 Wohnungen	1 464	906	61,9	4	0,3	22	1,5	170	11,6
3 oder mehr Wohnungen	15 283	10 770	70,5	19	0,1	704	4,6	958	6,3
Wohnungen <b>i n s g e s a m t</b> <sup>1)</sup>	24 091	16 416	68,1	27	0,1	856	3,6	2 063	8,6
darunter mit Eigentumswohnungen	7 536	5 380	71,4	—	—	303	4,0	321	4,3

Gebäudeart	Ins- gesamt	<b>noch:</b> davon nach zur Heizung verwendeten <b>sekundären</b> Energie							
		Fernwärme		Geothermie		Umweltthermie		Solarenergie	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Gebäude</b>									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 680	19	0,3	10	0,2	121	2,1	502	8,8
2 Wohnungen	732	—	—	3	0,4	21	2,9	96	13,1
3 oder mehr Wohnungen	1 400	—	—	17	1,2	45	3,2	250	17,9
Wohngebäude <b>i n s g e s a m t</b> <sup>1)</sup>	7 842	19	0,2	30	0,4	188	2,4	852	10,9
darunter mit Eigentumswohnungen	698	—	—	10	1,4	19	2,7	135	19,3
<b>Wohnungen</b>									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 680	19	0,3	10	0,2	121	2,1	502	8,8
2 Wohnungen	1 464	—	—	6	0,4	42	2,9	192	13,1
3 oder mehr Wohnungen	15 283	—	—	142	0,9	399	2,6	1 835	12,0
Wohnungen <b>i n s g e s a m t</b> <sup>1)</sup>	24 091	19	0,1	158	0,7	649	2,7	2 750	11,4
darunter mit Eigentumswohnungen	7 536	—	—	77	1,0	157	2,1	1 008	13,4

Gebäudeart	Ins- gesamt	<b>noch:</b> davon nach zur Heizung verwendeten <b>sekundären</b> Energie							
		Holz		Biogas / Biomethan		sonst. Biomasse		sonst. Heizenergie	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Gebäude</b>									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 680	498	8,8	64	1,1	11	0,2	2	0,0
2 Wohnungen	732	61	8,3	—	—	—	—	—	—
3 oder mehr Wohnungen	1 400	28	2,0	3	0,2	1	0,1	4	0,3
Wohngebäude <b>i n s g e s a m t</b> <sup>1)</sup>	7 842	587	7,5	67	0,9	12	0,2	6	0,1
darunter mit Eigentumswohnungen	698	16	2,3	—	—	—	—	2	0,3
<b>Wohnungen</b>									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 680	498	8,8	64	1,1	11	0,2	2	0,0
2 Wohnungen	1 464	122	8,3	—	—	—	—	—	—
3 oder mehr Wohnungen	15 283	246	1,6	87	0,6	12	0,1	111	0,7
Wohnungen <b>i n s g e s a m t</b> <sup>1)</sup>	24 091	866	3,6	151	0,6	23	0,1	113	0,5
darunter mit Eigentumswohnungen	7 536	198	2,6	—	—	—	—	92	1,2

1) ab 2012 einschließlich Wohnheimen.

### 13. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten primären Energie

#### Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart	Ins- gesamt	davon nach zur Heizung verwendeten <b>primären</b> Energie							
		Öl		Gas		Strom		Fernwärme	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Gebäude</b>									
Anstaltsgebäude	43	—	—	19	44,2	1	2,3	12	27,9
Büro- und Verwaltungsgebäude	128	1	0,8	50	39,1	3	2,3	22	17,2
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	228	1	0,4	3	1,3	2	0,9	—	—
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 069	13	1,2	201	18,8	47	4,4	44	4,1
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	181	4	2,2	57	31,5	12	6,6	10	5,5
Handelsgebäude	83	—	—	29	34,9	8	9,6	6	7,2
Warenlagergebäude	435	5	1,1	74	17,0	19	4,4	4	0,9
Hotels und Gaststätten	43	—	—	18	41,9	1	2,3	11	25,6
Sonstige Nichtwohngebäude	195	4	2,1	62	31,8	17	8,7	36	18,5
Nichtwohngebäude <b>i n s g e s a m t</b>	1 663	19	1,1	335	20,1	70	4,2	114	6,9
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	288	4	1,4	88	30,6	17	5,9	52	18,1
<b>Rauminhalt (1000 m³)</b>									
Anstaltsgebäude	793	—	—	312	39,3	1	0,1	363	45,8
Büro- und Verwaltungsgebäude	1 553	1	0,1	474	30,5	6	0,4	788	50,7
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	912	11	1,2	17	1,9	1	0,1	—	—
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	13 093	32	0,2	6 212	47,4	1 090	8,3	1 072	8,2
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	1 244	14	1,1	587	47,2	21	1,7	161	12,9
Handelsgebäude	1 815	—	—	463	25,5	100	5,5	33	1,8
Warenlagergebäude	6 650	16	0,2	4 802	72,2	93	1,4	99	1,5
Hotels und Gaststätten	634	—	—	212	33,4	5	0,8	388	61,2
Sonstige Nichtwohngebäude	1 916	5	0,3	770	40,2	17	0,9	794	41,4
Nichtwohngebäude <b>i n s g e s a m t</b>	18 267	50	0,3	7 785	42,6	1 115	6,1	3 017	16,5
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	3 071	5	0,2	1 094	35,6	24	0,8	1 425	46,4
<b>noch: davon nach zur Heizung verwendeten <b>primären</b> Energie</b>									
Gebäudeart	Ins- gesamt	Geothermie		Umweltthermie		Holz		sonstige Energiearten <sup>1)</sup>	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Gebäude</b>									
Anstaltsgebäude	43	—	—	6	14,0	3	7,0	2	4,7
Büro- und Verwaltungsgebäude	128	5	3,9	40	31,3	1	0,8	6	4,7
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	228	—	—	2	0,9	3	1,3	217	95,2
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 069	5	0,5	105	9,8	21	2,0	633	59,2
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	181	2	1,1	28	15,5	5	2,8	63	34,8
Handelsgebäude	83	2	2,4	24	28,9	1	1,2	13	15,7
Warenlagergebäude	435	1	0,2	37	8,5	11	2,5	284	65,3
Hotels und Gaststätten	43	—	—	12	27,9	1	2,3	—	—
Sonstige Nichtwohngebäude	195	2	1,0	58	29,7	4	2,1	12	6,2
Nichtwohngebäude <b>i n s g e s a m t</b>	1 663	12	0,7	211	12,7	32	1,9	870	52,3
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	288	2	0,7	64	22,2	9	3,1	52	18,1
<b>Rauminhalt (1000 m³)</b>									
Anstaltsgebäude	793	—	—	75	9,5	17	2,1	24	3,0
Büro- und Verwaltungsgebäude	1 553	31	2,0	205	13,2	1	0,1	47	3,0
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	912	—	—	7	0,8	13	1,4	864	94,7
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	13 093	116	0,9	1 052	8,0	134	1,0	3 385	25,9
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	1 244	12	1,0	331	26,6	11	0,9	109	8,8
Handelsgebäude	1 815	3	0,2	199	11,0	4	0,2	1 013	55,8
Warenlagergebäude	6 650	101	1,5	440	6,6	59	0,9	1 040	15,6
Hotels und Gaststätten	634	—	—	29	4,6	1	0,2	—	—
Sonstige Nichtwohngebäude	1 916	4	0,2	265	13,8	14	0,7	47	2,5
Nichtwohngebäude <b>i n s g e s a m t</b>	18 267	150	0,8	1 604	8,8	180	1,0	4 364	23,9
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	3 071	4	0,1	348	11,3	35	1,1	137	4,5

1) ohne Heizung, Solarenergie, Biogas / Biomethan, sonstige Biomasse und sonstige Heizenergie

### 14. Genehmigte Nichtwohngebäude<sup>1)</sup> 2019 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie

#### Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart	Ins- gesamt	davon nach zur Heizung verwendeten <b>sekundären</b> Energie							
		Öl		Gas		Strom		Fernwärme	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Gebäude</b>									
Anstaltsgebäude	13	—	—	5	38,5	1	7,7	—	—
Büro- und Verwaltungsgebäude	52	—	—	9	17,3	15	28,8	1	1,9
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	131	3	2,3	12	9,2	50	38,2	—	—
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	39	1	2,6	5	12,8	13	33,3	—	—
Handelsgebäude	25	—	—	2	8,0	13	52,0	—	—
Warenlagergebäude	43	1	2,3	4	9,3	17	39,5	—	—
Hotels und Gaststätten	10	—	—	1	10,0	3	30,0	—	—
Sonstige Nichtwohngebäude	51	—	—	13	25,5	12	23,5	3	5,9
Nichtwohngebäude <b>i n s g e s a m t</b>	250	3	1,2	39	15,6	78	31,2	4	1,6
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	67	—	—	19	28,4	15	22,4	2	3,0
<b>Rauminhalt (1000 m<sup>3</sup>)</b>									
Anstaltsgebäude	121	—	—	52	43,0	8	6,6	—	—
Büro- und Verwaltungsgebäude	518	—	—	82	15,8	146	28,2	6	1,2
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	7	—	—	—	—	—	—	—	—
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	2 723	84	3,1	304	11,2	1 218	44,7	—	—
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	409	17	4,2	88	21,5	103	25,2	—	—
Handelsgebäude	236	—	—	59	25,0	109	46,2	—	—
Warenlagergebäude	1 603	11	0,7	156	9,7	828	51,7	—	—
Hotels und Gaststätten	80	—	—	1	1,3	4	5,0	—	—
Sonstige Nichtwohngebäude	416	—	—	98	23,6	73	17,5	45	10,8
Nichtwohngebäude <b>i n s g e s a m t</b>	3 785	84	2,2	536	14,2	1 446	38,2	51	1,3
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	611	—	—	151	24,7	149	24,4	45	7,4

Gebäudeart	Ins- gesamt	noch: davon nach zur Heizung verwendeten <b>sekundären</b> Energie							
		Geothermie		Umweltthermie		Holz		sonstige Energiearten <sup>2)</sup>	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Gebäude</b>									
Anstaltsgebäude	13	—	—	—	—	1	7,7	6	46,2
Büro- und Verwaltungsgebäude	52	1	1,9	4	7,7	2	3,8	20	38,5
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	3	—	—	—	—	2	66,7	1	33,3
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	131	1	0,8	17	13,0	6	4,6	42	32,1
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	39	—	—	6	15,4	—	—	14	35,9
Handelsgebäude	25	—	—	5	20,0	—	—	5	20,0
Warenlagergebäude	43	—	—	3	7,0	4	9,3	14	32,6
Hotels und Gaststätten	10	1	10,0	2	20,0	1	10,0	2	20,0
Sonstige Nichtwohngebäude	51	1	2,0	5	9,8	2	3,9	15	29,4
Nichtwohngebäude <b>i n s g e s a m t</b>	250	3	1,2	26	10,4	13	5,2	84	33,6
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	67	1	1,5	5	7,5	3	4,5	22	32,8
<b>Rauminhalt (1000 m<sup>3</sup>)</b>									
Anstaltsgebäude	121	—	—	—	—	7	5,8	55	45,5
Büro- und Verwaltungsgebäude	518	17	3,3	106	20,5	4	0,8	156	30,1
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	7	—	—	—	—	4	57,1	3	42,9
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	2 723	20	0,7	338	12,4	16	0,6	742	27,2
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	409	—	—	86	21,0	—	—	114	27,9
Handelsgebäude	236	—	—	38	16,1	—	—	30	12,7
Warenlagergebäude	1 603	—	—	180	11,2	15	0,9	413	25,8
Hotels und Gaststätten	80	20	25,0	32	40,0	1	1,3	23	28,8
Sonstige Nichtwohngebäude	416	2	0,5	102	24,5	5	1,2	90	21,6
Nichtwohngebäude <b>i n s g e s a m t</b>	3 785	39	1,0	546	14,4	36	1,0	1 046	27,6
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	611	2	0,3	102	16,7	12	2,0	149	24,4

1) Nur Gebäude mit sekundärer Heizung. — 2) Solarenergie, Biogas / Biomethan, sonstige Biomasse und sonstige Heizenergie

## 15. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Verwaltungsbezirken

Alle Baumaßnahmen

Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis	Gebäude		Wohnungen		Wohnfläche		Veranschlagte Baukosten	
	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2018 in %	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2018 in %	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2018 in %	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2018 in %
					100 m <sup>2</sup>		1000 €	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	248	3,8	2 094	121,4	1 400,1	97,1	256 716	86,0
Frankfurt am Main, St.	958	- 7,8	5 811	- 14,0	4 045,8	- 0,7	807 924	- 0,2
Offenbach am Main, St.	268	145,9	1 275	303,5	1 121,2	292,2	186 188	289,3
Wiesbaden, Landeshauptst.	493	49,8	1 171	41,1	1 184,1	63,7	258 722	71,1
Bergstraße	528	12,1	841	10,4	989,7	9,9	174 464	14,1
Darmstadt-Dieburg	817	27,9	1 214	15,5	1 391,8	16,6	245 128	22,0
Groß-Gerau	478	1,5	1 108	26,8	993,4	17,8	165 801	17,6
Hochtaunuskreis	434	9,6	777	- 3,5	874,1	- 67,3	175 141	3,3
Main-Kinzig-Kreis	1 200	57,1	2 137	50,4	2 500,8	64,5	431 929	60,5
Main-Taunus-Kreis	444	- 4,7	1 124	34,6	1 218,3	17,9	213 919	14,6
Odenwaldkreis	205	10,2	234	- 3,3	295,7	4,6	51 779	6,7
Offenbach	388	- 37,1	1 055	- 5,1	1 024,7	- 18,9	181 504	- 17,3
Rheingau-Taunus-Kreis	449	37,7	952	115,4	1 097,0	95,2	216 195	113,8
Wetteraukreis	777	0,9	1 707	47,3	1 860,6	26,4	332 813	32,8
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	7 687	12,7	21 500	22,5	19 997,2	14,1	3 698 223	28,1
Gießen	593	- 4,7	1 741	14,0	1 500,2	- 1,1	260 874	0,0
Lahn-Dill-Kreis	483	- 6,2	799	- 1,8	918,9	1,0	155 612	4,0
Limburg-Weilburg	401	11,4	547	6,0	674,4	2,6	114 062	3,8
Marburg-Biedenkopf	413	- 14,3	549	- 48,2	622,4	- 40,9	108 795	- 37,0
Vogelsbergkreis	182	1,1	204	- 17,1	288,7	- 4,0	50 218	3,5
Reg.-Bez. G i e ß e n	2 072	- 4,0	3 840	- 7,7	4 004,6	- 9,7	689 561	- 7,0
Kassel, documenta-St.	152	- 18,3	558	22,9	458,0	- 2,9	71 494	- 19,0
Fulda	600	- 2,4	1 092	23,4	1 232,5	11,3	225 516	12,7
Hersfeld-Rotenburg	171	4,3	194	- 11,0	253,9	1,7	45 317	5,9
Kassel	486	14,4	835	17,6	996,4	23,6	167 762	32,0
Schwalm-Eder-Kreis	388	10,9	541	26,1	653,5	21,2	110 786	26,6
Waldeck-Frankenberg	416	36,4	560	49,7	655,2	42,5	109 301	41,4
Werra-Meißner-Kreis	97	3,2	149	18,3	174,7	0,5	29 067	8,9
Reg.-Bez. K a s s e l	2 310	8,0	3 929	22,9	4 424,1	16,2	759 243	16,8
Land H e s s e n	12 069	8,5	29 269	17,5	28 426,0	10,3	5 147 027	20,3
davon								
kreisfreie Städte	2 119	11,4	10 909	17,3	8 209	31,0	1 581 044	28,1
Landkreise	9 950	7,9	18 360	17,6	20 217	3,6	3 565 983	17,2

## 16. Genehmigte Wohngebäude 2019 nach Verwaltungsbezirken

### Errichtung neuer Gebäude

Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis	Gebäude ins- gesamt	und zwar		Wohngebäude mit ... Wohnungen			Wohnungen		Raum- inhalt	Veran- schlagte Baukosten	Fertig- teilbau anteilig
		mit Eigentums- woh- nungen	Fertig- teilbau	1	2	3 oder mehr <sup>1)</sup>	ins- gesamt	Wohn- fläche			
								100 m <sup>2</sup>			
Darmstadt, Wissenschaftsst.	120	37	27	35	6	74	1 872	1 252,8	603	217 231	23
Frankfurt am Main, St.	375	72	81	156	18	196	3 864	2 947,7	1 551	536 452	22
Offenbach am Main, St.	194	35	40	114	19	61	1 136	1 031,1	555	170 610	21
Wiesbaden, Landeshauptst.	315	47	26	240	18	56	1 076	1 080,7	602	211 041	8
Bergstraße	351	23	114	253	39	57	699	834,7	412	145 168	32
Darmstadt-Dieburg	510	37	107	387	58	65	1 044	1 170,2	605	208 236	21
Groß-Gerau	276	36	44	173	38	64	672	717,7	371	126 599	16
Hochtaunuskreis	301	12	96	235	27	38	680	788,9	419	149 640	32
Main-Kinzig-Kreis	897	71	249	714	69	114	1 993	2 304,2	1 157	389 280	28
Main-Taunus-Kreis	275	27	43	172	19	83	950	1 024,9	520	170 023	16
Odenwaldkreis	112	3	59	87	16	8	181	226,6	118	40 760	53
Offenbach	239	46	40	145	18	74	935	892,1	478	157 924	17
Rheingau-Taunus-Kreis	280	37	80	184	30	64	852	977,9	525	192 236	29
Wetteraukreis	575	46	118	451	57	67	1 555	1 667,5	883	297 528	21
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	4 820	529	1 124	3 346	432	1 021	17 509	16 917,0	8 797	3 012 728	23
Gießen	402	33	96	281	43	75	1 568	1 332,2	707	232 353	24
Lahn-Dill-Kreis	349	33	98	259	42	48	675	789,2	403	134 330	28
Limburg-Weilburg	240	9	59	192	27	20	407	530,3	279	93 439	25
Marburg-Biedenkopf	250	7	96	212	24	14	375	478,8	253	84 976	38
Vogelsbergkreis	147	2	62	131	8	8	188	263,7	137	46 552	42
Reg.-Bez. G i e ß e n	1 388	84	411	1 075	144	165	3 213	3 394,2	1 778	591 650	30
Kassel, documenta-St.	77	17	12	34	2	40	420	347,2	176	59 593	16
Fulda	440	15	124	330	60	48	947	1 076,6	595	199 286	28
Hersfeld-Rotenburg	109	2	53	92	7	10	173	221,4	113	37 943	49
Kassel	340	28	101	248	31	61	761	884,1	437	147 016	30
Schwalm-Eder-Kreis	288	11	93	241	20	26	461	574,0	295	99 925	32
Waldeck-Frankenberg	315	9	123	259	30	25	482	567,4	292	97 011	39
Werra-Meißner-Kreis	65	3	27	55	6	4	125	148,9	77	24 499	42
Reg.-Bez. K a s s e l	1 634	85	533	1 259	156	214	3 369	3 819,5	1 985	665 273	33
Land H e s s e n	7 842	698	2 068	5 680	732	1 400	24 091	24 130,7	12 560	4 269 651	26
davon											
kreisfreie Städte	1 081	208	186	579	63	427	8 368	6 659,5	3 486	1 194 927	17
Landkreise	6 761	490	1 882	5 101	669	973	15 723	17 471,2	9 074	3 074 724	28

1) Ohne Wohnheime.



## 17. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Verwaltungsbezirken

Alle Baumaßnahmen

Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis	Gebäude		Wohnungen		Nutzfläche		Veranschlagte Baukosten	
	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2018 in %	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2018 in %	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2018 in %	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2018 in %
					100 m <sup>2</sup>		1000 €	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	115	18,6	—	—	943,2	221,1	157 117	– 22,3
Frankfurt am Main, St.	383	– 6,6	18	– 96,9	6 284,1	– 19,8	1 700 345	– 10,0
Offenbach am Main, St.	57	96,6	2	X	226,1	21,9	137 244	139,1
Wiesbaden, Landeshauptst.	108	5,9	52	– 31,6	912,5	75,8	141 950	7,6
Bergstraße	128	– 10,5	6	– 25,0	1 368,7	– 25,5	166 851	13,7
Darmstadt-Dieburg	194	13,5	56	300,0	1 179,1	– 12,1	648 497	374,6
Groß-Gerau	182	44,4	95	X	1 116,0	– 50,2	203 056	13,0
Hochtaunuskreis	89	23,6	5	—	341,7	– 39,9	74 728	– 17,9
Main-Kinzig-Kreis	295	39,2	21	X	2 580,1	203,9	252 820	147,1
Main-Taunus-Kreis	105	14,1	75	X	1 350,0	32,1	252 133	19,5
Odenwaldkreis	63	– 8,7	3	– 40,0	219,8	27,9	27 467	66,2
Offenbach	69	– 24,2	– 55	X	158,5	– 49,0	32 247	– 34,2
Rheingau-Taunus-Kreis	104	– 2,8	13	– 50,0	287,6	– 6,8	49 943	– 42,7
Wetteraukreis	192	16,4	21	425,0	1 842,2	141,4	270 237	230,3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	2 084	10,5	312	– 52,1	18 809,7	3,1	4 114 635	21,6
Gießen	185	10,1	17	30,8	1 098,0	9,2	175 065	0,8
Lahn-Dill-Kreis	188	5,0	23	– 36,1	986,8	– 2,9	147 981	– 8,2
Limburg-Weilburg	181	24,0	28	X	874,7	– 17,7	97 109	– 26,0
Marburg-Biedenkopf	135	1,5	– 5	X	571,7	– 22,4	75 956	– 0,8
Vogelsbergkreis	64	3,2	3	– 40,0	331,5	1,4	41 626	46,6
Reg.-Bez. G i e ß e n	753	9,4	66	4,8	3 862,8	– 6,9	537 737	– 5,8
Kassel, documenta-St.	78	50,0	29	X	911,5	211,1	152 862	163,7
Fulda	231	5,0	9	– 55,0	1 126,1	15,9	121 837	4,1
Hersfeld-Rotenburg	111	14,4	– 1	X	397,1	– 15,8	40 447	– 29,0
Kassel	142	17,4	10	– 65,5	514,4	10,7	58 775	– 6,8
Schwalm-Eder-Kreis	141	– 1,4	1	– 88,9	1 383,9	105,1	117 159	74,3
Waldeck-Frankenberg	192	29,7	8	– 55,6	578,4	5,5	84 234	54,0
Werra-Meißner-Kreis	62	21,6	4	– 33,3	301,5	105,5	37 933	97,7
Reg.-Bez. K a s s e l	957	15,0	60	– 34,1	5 212,8	46,0	613 247	40,6
Land H e s s e n	3 794	11,4	438	– 45,6	27 885,3	7,4	5 265 619	19,9
davon								
kreisfreie Städte	741	7,4	101	– 83,9	9 277	1,6	2 289 518	– 2,1
Landkreise	3 053	12,4	337	89,3	18 608	10,5	2 976 101	45,1

## 18. Genehmigte Nichtwohngebäude 2019 nach Verwaltungsbezirken

### Errichtung neuer Gebäude

Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis	Gebäude	Raum- inhalt	Nutzfläche					Woh- nungen	Veran- schlagte Baukosten
			ins- gesamt	darunter in					
				Büro- und Verwal- tungs- gebäuden	Fabrik- und Werkstatt- gebäuden	Handels- gebäude	Warenlager- gebäude		
1000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>					1000 €			
Darmstadt, Wissenschaftsst.	30	520	897,5	99,9	181,7	—	65,6	1	128 609
Frankfurt am Main, St.	95	3 570	6 233,1	1 688,8	18,4	210,9	19,8	2	1 366 629
Offenbach am Main, St.	11	181	210,5	—	16,9	9,9	—	1	77 106
Wiesbaden, Landeshauptst.	35	521	855,2	228,9	99,8	14,7	173,0	11	112 207
Bergstraße	65	750	1 288,1	61,8	138,1	1,2	861,7	3	134 743
Darmstadt-Dieburg	85	894	993,1	49,6	90,3	76,0	552,4	42	619 177
Groß-Gerau	64	751	1 007,7	107,3	15,6	108,6	458,2	18	133 530
Hochtaunuskreis	40	204	319,2	95,3	35,0	—	18,3	2	44 349
Main-Kinzig-Kreis	137	2 540	2 369,0	112,9	206,6	745,0	1 021,5	18	206 668
Main-Taunus-Kreis	49	866	1 318,8	252,2	27,9	65,3	241,5	76	218 974
Odenwaldkreis	31	109	194,3	17,6	17,3	35,7	45,5	3	21 191
Offenbach	30	94	133,1	2,8	2,6	10,9	25,7	2	24 123
Rheingau-Taunus-Kreis	38	136	243,1	10,2	15,5	57,2	40,7	7	31 940
Wetteraukreis	94	1 005	1 774,4	73,8	13,8	95,9	148,5	20	246 469
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	804	12 141	17 837,0	2 800,9	879,4	1 431,1	3 672,3	206	3 365 715
Gießen	95	659	916,8	94,6	280,5	40,9	129,0	8	124 308
Lahn-Dill-Kreis	92	543	864,8	63,8	30,1	118,1	274,7	36	113 016
Limburg-Weilburg	68	600	742,8	68,1	28,8	44,6	438,6	9	61 495
Marburg-Biedenkopf	60	254	413,4	50,5	44,9	76,4	97,0	4	39 884
Vogelsbergkreis	48	191	289,1	40,4	17,9	3,0	52,2	3	32 190
Reg.-Bez. G i e ß e n	363	2 247	3 226,8	317,3	402,3	283,0	991,5	60	370 893
Kassel, documenta-St.	24	844	885,2	50,8	12,1	118,7	568,1	8	77 837
Fulda	146	637	1 008,5	41,0	121,8	6,7	331,1	7	90 129
Hersfeld-Rotenburg	46	253	322,0	10,7	3,1	50,1	191,5	—	27 510
Kassel	86	306	459,3	18,6	42,8	10,0	198,1	3	44 635
Schwalm-Eder-Kreis	59	1 404	1 263,7	10,3	50,9	59,6	1 048,8	5	81 636
Waldeck-Frankenberg	101	279	430,6	38,2	52,6	25,9	81,1	3	50 703
Werra-Meißner-Kreis	34	156	257,3	—	77,3	8,9	61,0	4	25 687
Reg.-Bez. K a s s e l	496	3 879	4 626,6	169,6	360,5	279,9	2 479,7	30	398 137
Land H e s s e n	1 663	18 267	25 690,4	3 287,8	1 642,1	1 994,0	7 143,5	296	4 134 745
davon									
kreisfreie Städte	195	5 636	9 081,5	2 068,4	328,9	354,2	826,5	23	1 762 388
Landkreise	1 468	12 631	16 608,9	1 219,4	1 313,2	1 639,8	6 317,0	273	2 372 357

## 19. Veranschlagte Baukosten im Wohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung

### Errichtung neuer Gebäude

Jahr — Bauart	Baukosten je m <sup>3</sup> umbauten Raumes				Baukosten je m <sup>2</sup> Wohnfläche			
	Wohn- gebäude insgesamt	darunter			Wohn- gebäude insgesamt	darunter		
		Wohngebäude mit . . . Wohnungen				Wohngebäude mit . . . Wohnungen		
	1	2	3 oder mehr <sup>1)</sup>	1	2	3 oder mehr <sup>1)</sup>		
Euro								
1996 insgesamt	234	235	230	236	1275	1273	1359	1217
darunter Fertigteilbau	230	234	225	219	1212	1252	1174	1074
1997 insgesamt	230	234	231	224	1219	1292	1240	1142
darunter Fertigteilbau	224	227	230	211	1145	1180	1163	1011
1998 insgesamt	223	227	228	214	1185	1260	1219	1068
darunter Fertigteilbau	226	224	241	211	1178	1204	1210	979
1999 insgesamt	219	219	221	218	1187	1230	1196	1112
darunter Fertigteilbau	224	224	230	211	1207	1225	1190	1023
2000 insgesamt	215	216	217	212	1164	1205	1194	1080
darunter Fertigteilbau	219	221	218	209	1153	1187	1132	1004
2001 insgesamt	220	219	218	223	1205	1232	1214	1169
darunter Fertigteilbau	222	224	222	216	1201	1245	1176	1089
2002 insgesamt	233	234	236	230	1235	1275	1266	1160
darunter Fertigteilbau	235	237	233	234	1250	1274	1222	1198
2003 insgesamt	230	231	230	227	1249	1273	1258	1187
darunter Fertigteilbau	230	231	231	229	1255	1261	1214	1261
2004 insgesamt	229	229	230	229	1257	1252	1254	1234
darunter Fertigteilbau	228	230	238	204	1257	1243	1237	1354
2005 insgesamt	229	229	230	228	1228	1226	1254	1168
darunter Fertigteilbau	236	233	230	239	1260	1237	1196	1278
2006 insgesamt	231	231	234	229	1240	1233	1268	1222
darunter Fertigteilbau	237	235	238	242	1279	1271	1265	1270
2007 insgesamt	233	232	236	230	1276	1238	1290	1240
darunter Fertigteilbau	234	235	238	220	1263	1257	1293	1245
2008 insgesamt	249	251	245	249	1361	1345	1374	1355
darunter Fertigteilbau	254	253	256	256	1374	1372	1375	1437
2009 insgesamt	257	257	258	255	1373	1371	1414	1341
darunter Fertigteilbau	258	255	261	283	1362	1360	1418	1264
2010 insgesamt	268	264	267	272	1436	1413	1444	1426
darunter Fertigteilbau	267	267	266	268	1390	1400	1412	1280
2011 insgesamt	278	275	271	282	1505	1479	1465	1539
darunter Fertigteilbau	275	270	270	296	1470	1446	1377	1626
2012 insgesamt	279	280	276	276	1498	1492	1516	1491
darunter Fertigteilbau	274	273	269	293	1425	1414	1467	1509
2013 insgesamt	287	285	281	288	1565	1526	1545	1589
darunter Fertigteilbau	284	282	280	307	1498	1479	1534	1692
2014 insgesamt	293	291	290	294	1588	1547	1552	1617
darunter Fertigteilbau	297	295	289	295	1579	1546	1485	1775
2015 insgesamt	308	305	295	312	1623	1588	1540	1658
darunter Fertigteilbau	308	311	310	284	1578	1595	1573	1484
2016 insgesamt	310	310	307	309	1619	1595	1595	1636
darunter Fertigteilbau	317	317	319	317	1574	1576	1605	1552
2017 insgesamt	314	317	315	311	1639	1614	1596	1651
darunter Fertigteilbau	320	324	321	314	1612	1619	1658	1590
2018 insgesamt	314	317	315	311	1639	1614	1596	1651
darunter Fertigteilbau	320	324	321	314	1612	1619	1658	1590
2019 insgesamt	340	344	336	337	1769	1752	1732	1778
darunter Fertigteilbau	347	346	338	354	1752	1739	1754	1794

1) Ohne Wohnheime.

## 20. Veranschlagte Baukosten im Nichtwohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung

### Errichtung neuer Gebäude

Jahr — Bauart	Baukosten je m <sup>3</sup> umbauten Raumes					Baukosten je m <sup>2</sup> Nutzfläche			
	Nicht- wohn- gebäude ins- gesamt	darunter				Nicht- wohn- gebäude ins- gesamt	darunter		
		Büro- und Verwal- tungs- gebäude	landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	nichtland- wirtschaftliche Betriebs- gebäude	sonstige Nicht- wohn- gebäude		Büro- und Verwal- tungs- gebäude	Fabrik- und Werkstatt- gebäude	Handels- und Warenlager- gebäude
Euro									
1996 insgesamt	180	237	75	144	265	853	1116	682	631
darunter Fertigteilbau	153	230	61	121	262	709	1070	601	556
1997 insgesamt	166	233	59	146	215	749	1018	620	617
darunter Fertigteilbau	135	201	56	126	143	575	811	568	518
1998 insgesamt	181	246	87	157	208	756	1036	621	654
darunter Fertigteilbau	133	161	79	133	148	540	672	569	525
1999 insgesamt	182	260	87	155	223	773	1129	622	643
darunter Fertigteilbau	178	306	90	145	174	742	1372	605	553
2000 insgesamt	192	260	114	142	219	899	1221	621	666
darunter Fertigteilbau	165	209	117	141	187	760	949	640	642
2001 insgesamt	149	231	82	99	209	885	1197	633	657
darunter Fertigteilbau	137	232	79	89	212	818	1257	592	574
2002 insgesamt	170	255	69	97	278	987	1216	689	660
darunter Fertigteilbau	170	257	67	95	386	962	1207	680	628
2003 insgesamt	158	200	63	108	235	899	1088	618	641
darunter Fertigteilbau	141	197	50	98	192	819	1067	546	603
2004 insgesamt	118	211	50	80	245	759	1212	678	547
darunter Fertigteilbau	99	211	46	70	221	669	1267	641	506
2005 insgesamt	127	187	49	102	275	805	1154	810	645
darunter Fertigteilbau	121	191	44	101	285	780	1127	815	638
2006 insgesamt	136	220	61	109	232	891	1215	914	734
darunter Fertigteilbau	126	217	57	103	236	884	1247	917	723
2007 insgesamt	139	222	56	106	245	948	1325	724	663
darunter Fertigteilbau	127	220	53	94	251	907	1329	705	622
2008 insgesamt	172	305	58	117	253	1115	1727	1043	784
darunter Fertigteilbau	141	242	54	112	251	949	1303	1026	745
2009 insgesamt	180	278	50	112	298	1088	1513	828	675
darunter Fertigteilbau	161	253	48	103	326	1003	1379	810	644
2010 insgesamt	165	308	49	109	283	1035	1580	1089	643
darunter Fertigteilbau	150	322	46	91	300	1005	1616	972	561
2011 insgesamt	148	262	51	110	293	997	1339	958	687
darunter Fertigteilbau	128	248	49	94	291	899	1293	793	584
2012 insgesamt	169	318	65	123	329	1068	1514	1330	707
darunter Fertigteilbau	154	313	63	116	314	1023	1499	1234	708
2013 insgesamt	150	311	71	98	335	1035	1406	1118	766
darunter Fertigteilbau	132	327	71	90	301	976	1427	1106	740
2014 insgesamt	142	314	68	107	310	988	1486	1143	740
darunter Fertigteilbau	112	322	68	84	294	867	1468	1111	669
2015 insgesamt	165	372	71	121	346	1102	2031	1185	715
darunter Fertigteilbau	98	285	70	87	288	730	1249	1103	532
2016 insgesamt	178	331	64	138	357	1340	1764	1479	765
darunter Fertigteilbau	100	266	60	87	277	864	1329	1029	719
2017 insgesamt	145	371	59	100	407	1190	2266	1228	609
darunter Fertigteilbau	102	275	56	86	354	939	1522	1296	564
2018 insgesamt	198	341	59	150	395	1354	2122	1294	624
darunter Fertigteilbau	133	315	53	112	371	994	1742	1222	561
2019 insgesamt	226	419	56	141	362	1609	1980	1201	630
darunter Fertigteilbau	115	351	54	93	372	916	1938	1120	604